

Freimaurerei

HANDBÜCHER

- 03-1-078** *Handbuch der freimaurerischen Grundbegriffe* / Helmut Reinalter. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2002. - 194 S. ; 24 cm. - (Quellen und Darstellungen zur europäischen Freimaurerei ; 1). - ISBN 3-7065-1509-1 : EUR 24.00
[7541]

In *IFB* wurden bereits mehrere Lexika zur Freimaurerei besprochen, die selbst dann, wenn sie international ausgerichtet sind, immer mehr oder weniger deutliche Schwerpunkte bei einzelnen Ländern oder Kulturkreisen setzen, wenn sie sich nicht gar – wie das nachstehend (*IFB* 03-1-080) besprochene Lexikon *Russkoe masonstvo 1731 - 2000* – von vornherein auf ein Land beschränken oder durch den Versuch einer Darstellung der freimaurerischen Riten¹ eine besondere Stellung einnehmen. Beim vorliegenden „Handbuch“ handelt es sich „um eine nützliche Orientierungshilfe und um Grundlagen für weitere freimaurerische Forschungen“ (Vorwort, S. 7; von hier auch die folgenden Zitate), wobei ersteres einen breiten Interessentenkreis ansprechen könnte, letzteres dafür die Spezialisten. Der Selbstcharakteristik als „Handbuch“ widerspricht – nimmt man diesen Begriff im strikten Sinn einer Typologie der Informationsmittel – der Verzicht auf „eine lückenlose Behandlung des Themas“ ebenso wie die auf „eine methodische Vereinheitlichung“ der von 13 Mitarbeiter stammenden 21 Beiträge von durchschnittlich acht Druckseiten, die folgenden drei Bereichen zugeordnet sind: 1. Geschichte, Organisationsstruktur und Ideen (u.a. mit Beiträgen zu Logen, freimaurerischen Systemen, Ritualistik, Symbolik); 2. Ziele und praktische Verhaltensweisen (u.a. über Humanität, Toleranz, Brüderlichkeit, Esoterik, Aufklärung, Freiheit, Pflichten); 3. Freimaurerei – Politik, Kultur und Gesellschaft (darunter ihr Verhältnis zum weiblichen Geschlecht oder über die Verschwörungstheorien). Die Beiträge schließen mit sehr knappen (weiterführenden) Literaturangaben und dasselbe gilt für die Auswahlbibliographie am Schluß mit fast ausnahmslos deutschsprachigen Monographien.

Als solide Information über die Freimaurerei als „eine international verbreitete Vereinigung, die unter Achtung der Würde des Menschen für Toleranz, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Brüderlichkeit und allgemeine Menschenliebe (Humanität) eintritt“, die aber auch in besonderem Maße Mißtrauen, Verdächtigungen und zuweilen Verfolgungen ausgesetzt ist, sei dieser Band allen Bibliotheken, auch den öffentlichen, zur Anschaffung empfohlen.

Klaus Schreiber

¹ Handbuch des Freimaurers. - 1999. - Rez.: *IFB* 01-2-272.

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.bsz-bw.de/ifb>